

DuPont Packaging Graphics

THE SCIENCE OF COLOR AND PRINTING TECHNOLOGIES

Innovation at the speed of your business



Cyrel® FAST 1000TD produziert druckfertige Platten in einer Größe von bis zu 35,5 x 47,2 inch in weniger als einer Stunde.

Von links Gerald Rettberg, Bereichsleiter DuPont Verpackungsgrafik; Torsten Wietholz, Geschäftsführer X-label ek print GmbH.



X-LABEL – EIN ENTSCHIEDENER WECHSEL ZUR CYREL® FAST DIGITALTECHNIK

X-label ek print GmbH in Lübbecke hat viel in neue Technik investiert. Die Firma hat sich dazu entschieden, auf eine vollkommen neue Technologie umzustellen, um die Anforderungen der Kunden und der Druckplattenproduktion zu erfüllen.

X-label ek print GmbH in Lübbecke (Deutschland) hat die bisherigen Geräte für die Vorbereitung von Flexo-Druckplatten durch DuPont™ Cyrel® FAST ersetzt, die neue thermische Technologie von DuPont.

Der neue Cyrel® FAST 1000TD (thermischer Prozessor), der bei X-label ek print GmbH eingeführt wurde, erlaubt die Produktion von druckfertigen Cyrel® FAST Druckplatten von bis zu 900 x 1200 mm (35,4 inch x 47,2 inch) in weniger als einer Stunde. Damit ist die Maschine das ideale Just-in-time System zur Herstellung von Druckplatten für einen Markt, der einen schnellen Durchlauf bei höchstmöglicher Qualität fordert.

Um die Eindrücke und Gründe besser zu verstehen, die X-label dazu bewegen haben, DuPont sowohl als Lieferant von Produktionsmaschinen als auch -materialien zu wählen, sprachen wir mit Torsten Wietholz.

Laut Torsten Wietholz, Geschäftsführer von X-label ek print GmbH, war es entscheidend für die Zukunft des Unternehmens, die analoge Druckplattenproduktion durch eine komplett digitale Lösung zu ersetzen. Daher hat X-label in den neuen Esko-Graphics Cyrel® Digital Imager (CDI) Spark und den neuen DuPont™ Cyrel® FAST investiert und nicht in einen klassischen Plattenbelichter und eine herkömmliche Plattenverarbeitungslinie.

Was hat Sie zu der Entscheidung bewogen, die komplette Druckplattenproduktion auf Cyrel® FAST umzustellen?

„Die Entscheidung basierte auf dem Vergleich von drei möglichen Alternativen für die Druckplattenproduktion: das traditionelle analoge Verfahren, der digitale Produktionsprozess mit der Investition in Cyrel® FAST und eine Übergangslösung: die Nutzung von Cyrel® FAST mit analogen Druckplatten.“

Die Parameter, die wir dabei in Betracht gezogen haben, waren die Druckqualität bei allen drei möglichen Lösungen und die Betriebskosten der verschiedenen Systeme inklusive der Wartungskosten.

Es wurden mehrere Tests durchgeführt, um die erreichbare Qualität beurteilen zu können und einen methodischen Vergleich anstellen zu können. Die Qualität der Cyrel® FAST Digitalplatte lag weit über der von anderen Mustern. Bei den Bildern und Rastern war der Unterschied im Kontrast besonders bemerkenswert.“

Zurzeit arbeiten Sie nur mit Cyrel® FAST digital. War das ein besonderer Wunsch Ihrer Kunden?

„Wenn es um die Druckplattenproduktion geht, wissen unsere Kunden nicht immer



The miracles of science™

DuPont Packaging Graphics

“Advancing Flexography”

über die neuesten technischen Entwicklungen Bescheid, und wenn wir sie nicht über die aktuellsten Möglichkeiten informieren würden, wäre ihr Kenntnisstand womöglich nicht zeitgemäß. Unsere Kunden vertrauen uns. Ich muss jedoch hinzufügen, dass unsere Kunden unsere Produkte oft mit anderen vergleichen, die im Tiefdruckverfahren produzieren.“

Was hat Sie motiviert, Cyrel® FAST zu nutzen anstelle von traditionellen Verfahren?

„Angesichts dieser vielfältigen Ansprüche sind wir überzeugt davon, dass die traditionelle Technologie zur Herstellung von Druckplatten immer weniger ausreicht. Als wir davor standen, in digitale Technologie zu investieren, haben wir darin eine Möglichkeit gesehen, die Qualitätsansprüche unserer Kunden auf die Dauer befriedigen zu können.“

Können Sie Ihren typischen Kunden beschreiben, und wie wichtig ist ihm Qualität?

„Für X-label Kunden spielt Qualität eine zentrale Rolle. Unsere Kunden werden immer anspruchsvoller was Qualität angeht. Dies gilt besonders für die Beschriftung von Lebensmittelverpackungen, die einen großen Prozentsatz unseres Geschäfts ausmacht.“

Habe ich recht, wenn ich sage, dass dies nicht Ihre erste Erfahrung mit Cyrel® FAST ist?

„Ja, das stimmt. Die X-label Gruppe hat zwei Produktionsstätten, eine in Gebesee und die andere in Lübbecke. Die Schwes-tergesellschaft benutzt die identischen Cyrel® Druckplatten und die gleiche Produktionstechnologie.“

Machen Sie Ihren Einfluss auf beide Produktionsstätten geltend?

„Angesichts der Tatsache, dass beide Firmen die gleiche Cyrel® Druckplatten- und Produktionstechnologie anwenden, war es für die Gruppe nur logisch, beide Standorte mit Reprdaten einer zentralen Prepress-Einheit zu versorgen. Daher haben wir eine zentrale Repro-Abteilung gegründet, die sich um Prepress für beide Standorte kümmert. Die X-label Gruppe hat fast all ihre Repro-Arbeit in Gebesee angesiedelt. Von da aus werden die Daten über eine ISDN-Verbindung für die Lasereinstellung der Druckplatten nach Lübbecke gesendet.“

Ist Ihre Firma jetzt so differenziert aufgestellt, dass Sie zusätzliche Herausforderungen annehmen können?

„Unsere jetzige Aufstellung ermöglicht uns, externe Datensätze, wie zum Beispiel von Agenturen, über den gleichen Workflow zu verarbeiten.“

Welche anderen Vorteile bietet Ihnen Ihr doppeltes Cyrel® FAST System?

„In Bezug auf die Bestimmung der vollen Druckplatten-Produktionskapazität hat die Gruppe sich bewusst dafür entschieden, auf beiden Seiten eine bestimmte Kapazität frei zu halten. Das bedeutet, dass es ein beidseitiges Sicherheitsnetz gibt, auf das beide Firmen im Krisenfall vertrauen können.“

Sie haben eben erwähnt, dass Ihre Entscheidung für Cyrel® FAST auch von niedrigeren Betriebskosten diktiert wurde. Wie ist Ihre gegenwärtige Erfahrung?

„Nach nur wenigen Monaten wurde es klar, dass die Investition in die neue Cyrel® FAST Thermotechnologie sich definitiv finanziell auszahlen würde. Wir konnten sogar einige Kosten ganz ausklammern. Dazu gehören Verbrauchsmaterialien wie graphischer Film und die dazu benötigte Chemie. Aber es ist auch viel einfacher, den Arbeitsplatz der Druckplattenproduktion einzurichten, da zum Beispiel das Arbeiten mit Lösungsmittel oder Wasser überflüssig geworden ist.“

Haben Sie noch weitere Vorteile entdeckt seit Sie Cyrel® FAST eingeführt haben?

„Ein weiterer Vorteil ist, dass die neue Technologie auch dazu beiträgt, die Produktionszeiten zu verkürzen. Durch die digitale Bebilderung und die thermische Herstellung können die Druckplatten viel schneller als sonst der Produktion zugeführt werden, und wir können unsere Druckmaschinen besser ausnutzen. Mit der früheren Arbeitsmethode haben wir das Plattenformat durch eine durchdachte Anordnung der Filmnegative optimiert, um den Plattenverschnitt auf ein Minimum zu reduzieren. Der heutige digitale Produktionsprozess erlaubt eine ähnliche Arbeitsmethode. Der einzige Unterschied ist, dass die Optimierung früher stattfinden muss, und zwar bevor wir mit der Bebilderung der Platten auf dem CDI beginnen. Das ist sogar einfacher bei der Platzierung individueller Nutzen, indem man die Computer-unterstützte Drag-and-Drop Funktion benutzt.“

Wie verhalten sich die neuen Cyrel® FAST Platten in Ihrer Druckmaschine?

„Die neuen Cyrel® FAST Digitalplatten haben eine längere Lebensdauer. Die Cyrel® DFH Platten haben eine außerordentliche Stabilität bewiesen, und das gibt ihnen eine längere Lebensdauer im Vergleich zu den vorher verwendeten Platten.“

Zum Abschluss, was bietet Ihnen DuPont noch verglichen mit anderen Herstellern?

„DuPont hat uns auch während der Umstellung sehr unterstützt. Wir sehen DuPont als unseren Schlüsselpartner im Streben nach Wachstum und Entwicklung unseres Geschäfts, und ich muss sagen, dass sie uns bis heute nicht enttäuscht haben.“



The miracles of science™